

EHRENAMTLICHE RICHTERINNEN UND RICHTER Zahl der Schöffinnen und Schöffen*

Wahlperiode	1993–1996	1997–2000	2001–2004	2005–2008	2009–2012
Hauptschöffen	8.099 (42,0)	8.707 (41,1)	6.212 (43,7)	5.706 (43,3)	6.126 (43,2)
Jugendhauptschöffen**	3.322 (50,0)	3.854 (50,0)	2.656 (49,9)	2.574 (50,1)	2.668 (50,0)

Verwaltungsgerichtsbarkeit

Wahlperiode	1993–1997	1998–2001	2001–2005	2006–2009	2010–2013
Ehrenamtliche Richterinnen und Richter	3.412 (36,0)	2.614 (45,5)	2.118 (44,4)	1.956 (44,3)	1.386 (42,96)

Arbeitsgerichtsbarkeit

Ehrenamtliche Richterinnen und Richter	Keine einheitliche Amtsperiode; Berufung erfolgt bei Bedarf im Einzelfall für die Dauer von 5 Jahren (Stand 2012)	4.558 (24,13)
--	--	------------------

Sozialgerichtsbarkeit

Ehrenamtliche Richterinnen und Richter	Keine einheitliche Amtsperiode; Berufung erfolgt bei Bedarf im Einzelfall für die Dauer von 5 Jahren (Stand 2012)	4.377 (33,38)
--	--	------------------

Finanzgerichtsbarkeit

Wahlperiode	1987–1990	1991–1994	1995–1998	1999–2002	2003–2006	2007–2011	2012–2013
Ehrenamtliche Richterinnen und Richter	859 (7,3)	956 (11,9)	1.029 (18,0)	1.050 (23,2)	1.072 (27,7)	1.023 (28,25)	1.012 (31,42)

* in Klammern: Anteil der Frauen in Prozent

** § 35 Abs. 1 Satz 2 JGG sieht vor, dass eine gleiche Anzahl von Frauen und Männern zu wählen ist